

08/2020
Verden, 3. März 2020
BZ

Freispringchampionat in Verden

Große Bühne für drei- und vierjährige Talente

Verden. Es wird wieder spannend in Verden: Am Mittwoch, 1. April, findet das Freispringchampionat des Programms Hannoveraner Springpferdezucht. Rund 80 drei- und vierjährige Talente werden erwartet. Ihre Pedigrees und Stutenstämme gehören zu den Besten, die Hannover zu bieten hat. Beurteilt werden die hochkarätigen Nachwuchshoffnungen von dem international erfolgreichen Springreiter und Ausbilder Mario Stevens und Thomas Schöning vom Hannoveraner Verband.

Von Verden in die weite Welt: Schon viele internationale Karrieren haben ihren Ausgangspunkt in Verden gehabt. Aktuell ist Olympiasieger Rodrigo Pessoa mit der Voltaire/Escudo-Tochter Venice Beach international hochehrgeglückt. Die Elfjährige gewann 2012 ihre Abteilung beim Freispringchampionat und schlug danach den Weg in den Spitzensport ein.

Ein Blick in die Pedigrees und leistungsfähigen Mutterstämmen lohnt sich. Teilnahmeberechtigt sind alle Drei- und Vierjährigen, deren Vater und Mutter im Programm Hannoveraner Springpferdezucht eingetragen sind. Beurteilt wird, was ein modernes Springpferd ausmacht. Neben Noten für Manier, Vermögen und Gesamteindruck wird zum ersten Mal auch die Springintelligenz beurteilt. Wenn die Champions gekürt sind, erörtern Mario Stevens und Thomas Schöning bei einer Podiumsdiskussion das Thema „Stand der Hannoveraner Springpferdezucht“.

Hannoveraner Rhythmus



Nennungsschluss ist der 16. März. Das Nennungsergebnis wird im Internet unter www.hannoveraner.com veröffentlicht. Der Beginn des Freispringchampionats hängt vom Nennungsergebnis ab.